**461** Sprach Parzival, »mir ist vreude ein troum. ich trage der riwe swæren soum. hêrre, ich tuon iu mêr noch kunt: swâ kirchen ode münster stuont,

5 dâ man gotes êre sprach, dehein ouge mich dâ nie gesach sît den selben zîten. ichn suochte niht wan strîten. ouch trage ich hazzes vil gein gote,

wander ist mîner sorgen tote. die hât er al ze hôhe erhaben. mîn vreude ist lebendec begraben. künde gotes kraft mit helfe sîn, waz ankers wære diu vreude mîn!

diu sinket durch der riwe grunt.
ist mîn manlîch herze wunt
od mag ez dâ vor wesen ganz,
daz diu riuwe ir scharpfen kranz
mir setzet ûf werdecheit,

20 die schildes ambet mir erstreit gein werlîchen handen? –, des gihe ich dem ze schanden, der aller helfe hât gewalt, ist sîn helfe helfe balt,

25 daz er mir denne hilfet niht, sô vil man im der hilfe giht.« der wirt ersiufzet unt sach an in. dô sprach er: »hêrre, habt ir sin, sô sult ir got getrouwen wol.

30 er hilfet iu, wander helfen sol.

P. sp., \*G (nur GI)

noch om. \*T

s. t. (vrouden tote T [\*]: sorgen rotte V), \*T wan die \*T

dâ von w. (werden V) \*G (ohne LZ) \*T sch. glanz ([\*]: cranz V) \*T

gegen werdeclîchen h.? –, \*T(I)

ist er sîner h. b., \*T

im helfe ([\*]: der helfe V) g.« \*T

\*D: D \*m: m \*G: G I O L Z Fr22 (461.17–30) \*T: T V

1 Initiale D G I O L Z 3 Majuskel T 15 Initiale I 27 Initiale T V

<sup>1</sup> sprach] [÷prach]: sprach nachträglich korrigiert zu (Initiale nicht ausgeführt): ÷prach D 4 kirchen] kirche (kirsch m) \*m V 17 vor wesen] von werden \*m 25 denne] dar \*m 29 getrouwen] getwen D